

# Inhalt

---

<b>Das Buch/Das Material</b> .....	3
<b>Hinweise zur Unterrichtsgestaltung und zu den Kopiervorlagen</b> .....	4
<b>Kopiervorlagen:</b>	
<b>1. bis 3. Kapitel:</b>	
<b>Julian und der Bienenstich</b>	
Die neue Wohnung .....	17
Biene oder Wespe? .....	18
Der Körper der Honigbiene .....	19
Verschiedene Insekten .....	20
Die Bienentraube .....	21
Tilda fängt die Bienen ein .....	22
Die Bienenwelt in Zahlen .....	23
<b>4. bis 6. Kapitel:</b>	
<b>Nele und die Honigsammler</b>	
Julian, Nele und die Bienen .....	24
Im Reich der Honigbienen .....	25
Arbeitsteilung im Bienenstock .....	26
Wabenbau .....	27
Sammelflug .....	28
Wie entsteht Honig? (A und B) .....	29
Wie kommt der Honig ins Glas? .....	31
Nachspeise mit Honig .....	32
Eine Bienenscheibe als Geschenk .....	33
Äpfel und Birnen .....	34
Die Feinde der Bienen .....	35
<b>7. bis 10. Kapitel:</b>	
<b>Bienenwiese statt Bolzplatz</b>	
Was wächst denn da? .....	36
Der Bienenkasten .....	37
Der Bientanz .....	38
Was Bienen brauchen .....	39
Was du für Bienen tun kannst .....	40
Fleißiges Volk .....	41
Die Helfer packen an .....	42
Wer macht was? .....	43
Bienenfreunde stechen nicht .....	44
<b>Nach der Lektüre</b>	
Honigsammler-Memospiel .....	45
Bienenspiel .....	46



© 2019 Hase und Igel Verlag GmbH, München  
www.hase-und-igel.de  
Lektorat: Anna Schultes  
Satz: Appel Grafik München GmbH  
Illustrationen: Ursula Blancke (aus der Lektüre) und Hendrik Kranenberg

ISBN 978-3-86760-576-2  
2. Auflage 2020

---



## Das Buch

Mit Bienen hat wohl schon jedes Kind einmal Bekanntschaft gemacht: Man hört im Frühling das Summen im Apfelbaum, sieht die Insekten auf der blühenden Sommerwiese oder genießt das ganze Jahr über leckere Honigbrote zum Frühstück. Auch den schmerzhaften Stich hat der eine oder andere bereits gespürt. Aber wie leben Bienen eigentlich? Woher kommt der Honig? Was macht ein Imker? Und warum hört man immer häufiger, dass diese kleinen Tiere in Gefahr sind?

Das Insektensterben, das Bienen genauso betrifft wie Schmetterlinge, Mücken, Hummeln, Käfer, Fliegen und viele andere, ist Thema der Tagespresse. Die Insekten- dichte hat in den vergangenen Jahrzehnten rasant abgenommen: Laut einer Studie ist die Masse der Insekten in Deutschland seit 1989 um durchschnittlich 76 Prozent zurückgegangen. Als Ursachen dafür gelten zerstörte Lebensräume, der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, eingeschleppte Parasiten und der Klimawandel.

Auch Kinder sollten dafür sensibilisiert werden, welche Bedeutung Insekten für uns haben und wie schützenswert sie sind. Die Lektüre „Das Volk der Honigsammler“ von Mirjam Müntefering bietet Ihnen dazu den perfekten Anlass. Gemeinsam mit den Protagonisten Julian und Nele, die über ihr Interesse an Bienen zueinanderfinden und Freundschaft schließen, begeben sich Ihre Schüler auf eine spannende Reise in die Welt der Honigsammler.

Julian ist mit seiner Mutter gerade umgezogen. Weil der Garten noch voller Schutt ist, macht sich der Neunjährige mit seinem Fußball auf den Weg zum nahe gelegenen Bolzplatz. Dort begegnet er einem Bienenschwarm und ein Tier sticht ihn. Sosehr der Stich auch schmerzt: Als die Imkerin Tilda mit ihrer Tochter Nele eintrifft und den Schwarm von einem Ast entfernt, wird Julians Neugier geweckt. Für den nächsten Tag lädt ihn Nele zum Gartenfest des Imkervereins ein. Weil Nele das Auto am Bolzplatz nicht verlassen hat, erfährt der Junge erst dort, dass sie im Rollstuhl sitzt. Zunächst erschrickt Julian. Doch das Mädchen bewegt sich so geschickt und selbstverständlich durch die Schrebergärten, dass auch er schnell an anderes denkt. Er lernt den alten Imker Werner kennen und ist fasziniert, wie vielfältig die Aufgaben der Honigbienen sind. Bald steht fest: Beim Projekt „Völker dieser Erde“ in der Schule forscht Julian über ... Bienenvölker! Weil er vom Insektensterben erfahren hat, möchte er nicht nur mehr über Bienen wissen, sondern auch etwas für sie tun. Julian verzichtet auf einen Fußballrasen im neuen Garten

und bittet die Mitglieder des Imkervereins, ihm dabei zu helfen, einen Lebensraum für Insekten zu gestalten. Die Imker sind begeistert vom Projekt „Bienen statt Bolzen“ und rücken ein paar Tage später an, um den Garten in ein Insektenparadies zu verwandeln.

Der überschaubare Umfang, die kindgerechte Sprache sowie die gut lesbare Schrift des Buches sind dem Leistungsvermögen von Schülern der zweiten und dritten Klasse angepasst. Die Sachinformationen zu Bienen und anderen Insekten bilden eine eigene, eng mit der Handlung verknüpfte Ebene. So werden den Kindern viele interessante Fakten vermittelt.

Das Insektensterben, das Bienen genauso betrifft wie Schmetterlinge, Mücken, Hummeln, Käfer, Fliegen und viele andere, ist Thema der Tagespresse. Die Insekten- dichte hat in den vergangenen Jahrzehnten rasant abgenommen: Laut einer Studie ist die Masse der Insekten in Deutschland seit 1989 um durchschnittlich 76 Prozent zurückgegangen. Als Ursachen dafür gelten zerstörte Lebensräume, der Einsatz von Pflanzenschutzmitteln, eingeschleppte Parasiten und der Klimawandel.

Auch Kinder sollten dafür sensibilisiert werden, welche Bedeutung Insekten für uns haben und wie schützenswert sie sind. Die Lektüre „Das Volk der Honigsammler“ von Mirjam Müntefering bietet Ihnen dazu den perfekten Anlass. Gemeinsam mit den Protagonisten Julian und Nele, die über ihr Interesse an Bienen zueinanderfinden und Freundschaft schließen, begeben sich Ihre Schüler auf eine spannende Reise in die Welt der Honigsammler.

## Das Material

Das Unterrichtsmaterial beinhaltet zunächst einen didaktischen Teil für Lehrer. Hier finden Sie kurze Inhaltszusammenfassungen, Gesprächs- und Schreibanlässe sowie Hinweise zum Einsatz der Kopiervorlagen, Lösungen und weiterführende Anregungen.

Daran schließen sich Kopiervorlagen für die Schülerhand an, die im gebundenen Unterricht eingesetzt werden können, sich aber auch für die Haus- oder Freiarbeit eignen. Die Arbeitsblätter wenden sich sowohl an leistungsstärkere (vor allem Spracharbeit) als auch an leistungsschwächere Schüler (insbesondere Rätsel-, Mal- und Bastelaufgaben). Neben Sachwissen über Bienen und andere Insekten sowie der Sicherung des Lesestoffs bieten sie abwechslungsreiche Aufgaben zur Spracharbeit. Im Fokus stehen dabei Rechtschreibung, Silbentrennung, verschiedene Wortarten und der Gebrauch des Artikels. Außerdem enthält das Material fächerübergreifende Ideen (Sachunterricht, Kunst/Werken, Sport) und Anregungen, wie im Schulgarten oder zu Hause insektenfreundliche Areale geschaffen werden können. Ein Memo- und ein Würfelspiel runden die Lektürearbeit ab.

Jede Kopiervorlage ist mit einer Symbolleiste versehen, die auf einen Blick deutlich macht, welche Arbeitstechniken hier in erster Linie gefordert sind:



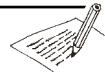
Ich wünsche Ihnen und Ihren Schülern wertvolle Erkenntnisse und viel Spaß beim Erkunden der Bienenwelt!

*Susanne Gugeler*

Name: \_\_\_\_\_



lesen



schreiben



Spracharbeit



rätseln



malen/basteln

# Julian, Nele und die Bienen

Julian freundet sich auf dem Gartenfest mit Nele an.



Kreuze jeweils die richtige Antwort an.

1. Julian erschrickt, weil Nele ...

- einen großen Hund dabei hat. (K)
- im Rollstuhl sitzt. (G)
- ihn in den Arm zwickt. (H)

2. Julian hält geduldig still, anstatt ...

- nach den Bienen zu schlagen. (I)
- mit dem Ball zu spielen. (A)
- mit den Beinen zu zappeln. (O)

3. Julian vergleicht den Bienenstock mit ...

- einer Autobahn. (L)
- einem Flughafen. (N)
- einem Fußballplatz. (X)



4. Die Bienen ...

- leben in einem Volk zusammen. (O)
- sind Einzelgänger. (A)
- bilden Zweiergruppen. (U)

5. Die Bienenkönigin ...

- trägt eine Krone auf dem Kopf. (D)
- legt viele Eier. (H)
- hat acht Beine. (V)



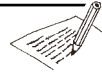
Die Großbuchstaben hinter den richtigen Antworten ergeben von unten nach oben gelesen ein Lösungswort. Schreibe es auf.

Lösungswort:

Name: \_\_\_\_\_



lesen



schreiben



Spracharbeit



rätseln



malen / basteln

# Die Feinde der Bienen

Imker Werner erläutert, welche Tiere den Bienen gefährlich werden können.



Umrande die Feinde der Bienen mit einem roten Stift.

Tipp: Lies im 5. Kapitel (ab Seite 32) nach.

Dachs

Fuchs

Bienenfresser

Spinne

Varroamilbe

Fisch

Braunbär

Wespe

Wachsmotte

Schnecke

Hornisse

Hund

Bienenwolf

Frosch



Julian recherchiert im 6. Kapitel (ab Seite 40), wer der schlimmste Feind der Bienen ist. Bei einem Spaziergang spricht er mit Nele darüber.



Beantworte die Fragen in ganzen Sätzen.

1. Wer ist vor allem für das Bienensterben verantwortlich?

2. Was schadet den Bienen?



Überlege mit deinem Partner, was ihr für Bienen und andere Insekten tun könnt. Sprecht dann in der Klasse darüber.